

Hilfe Schüler will Note anfechten

Beitrag von „Matula“ vom 24. Juni 2008 22:36

Mal wieder ein sinnvoller Rat:

(1) Wie angesprochen, musst du alles belegen können. Hast du deine Mitschriften (mündl. Noten usw.) sauber geführt? Kannst du die mündlichen Noten ordentlich belegen?

(2) Wenn du nachweisen kann, dass die Klausuren machbar waren (dies sollte sich aus deinen Aufzeichnungen, dem Kursbuch und den entsprechenden Klausuren ergeben) ist das auch kein Problem.

(3) Du kannst die Inhalte und die Klausuren auch mit anderen Fachlehrern ja mal vergleichen. Die könnten dann die Machbarkeit bestätigen.

Wenn du an (1) und (2) ordentlich deine Notenfindung belegen kannst, hast du nichts zu befürchten! Evtl. muss sich dein Direktor rechtfertigen, dass er nicht eingeschritten ist und dir ein ganzes Jahr solche Klausuren genehmigt hat. Wenn er das nicht getan hat, hast du evtl ein Problem. Bei uns ist in der Oberstufe die Grenze 50% unterm Strich. Dann sind alle Noten in dem Schuljahr angreifbar!

Zum Vorgehen in dem Gespräch: Ich weiß nicht, seit wann du von dem Rechtstermin weißt. Es klingt so, als sei das noch nicht so lang. Dann würde ich in dem Gespräch morgen erst nur zuhören und keine Stellung abgeben. In Ruhe die Vorwürfe anhören und um vernünftige Bedenkzeit bitten. Bereite dich dann vor, sprich mit dem Personalrat, deinem Chef und ggf. mit der Rechtshilfe deines Berufsverbands.

Toi toi toi